



Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Dezember 2000

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Februar 2001

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 25,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Dezember 2000 bei Rindern 22 930 und bei Schweinen 972 360. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Abnahme bei Rindern um 56,0 % und bei Schweinen um 9,9 %. Gegenüber Dezember 1999 war eine Abnahme bei Rindern um 58,6 % und bei Schweinen um 0,8 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 13 436 (gegenüber November 2000 -9,4 % und gegenüber Dezember 1999 -32,2 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 102 387 t. Mit dieser Zahl war sie um 16,0 % niedriger als im Vormonat und lag um 9,8 % unter dem Wert vom Dezember 1999.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 6 305 (darunter 1 048 Rinder, 2 836 Schweine und 2 327 Schafe) um 17,6 % unter dem Wert des Vormonats und war um 3,0 % höher als im Vergleichszeitraum 1999.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 13 786 Schweine, aus Dänemark 13 319 Schweine, aus Frankreich 5 130 Schweine, aus Italien 282 Schweine, aus Luxemburg 290 Schweine, aus den Niederlanden 52 Kälber, 57 890 Schweine und 518 Schafe, aus Schweden 611 Schweine und aus Spanien 2 082 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Dezember 2000 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	10	780	420	653	1 863	2 983	96 615	3 110	13	127
Köln	16	998	687	1 013	2 714	326	16 270	1 741	29	68
Zusammen	26	1 778	1 107	1 666	4 577	3 309	112 885	4 851	42	195
Münster	3	4 641	545	519	5 708	6 658	355 408	1 143	1	122
Detmold	45	3 420	3 072	774	7 311	39	371 363	2 085	3	8
Arnsberg	25	3 466	1 245	598	5 334	3 430	132 704	2 797	–	225
Zusammen	73	11 527	4 862	1 891	18 353	10 127	859 475	6 025	4	355
Nordrhein-Westfalen	99	13 305	5 969	3 557	22 930	13 436	972 360	10 876	46	550
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	–34,0	–53,0	–66,0	–61,9	–58,6	–32,2	– 0,8	–33,0	+7,0	+71,9
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	3	10	5	24	42	2	129	615	4	4
Köln	8	122	38	280	448	26	434	1 100	8	–
Zusammen	11	132	43	304	490	28	563	1 715	12	4
Münster	–	25	17	61	103	6	238	56	–	–
Detmold	2	26	12	57	97	10	646	191	–	–
Arnsberg	16	108	24	210	358	29	1 389	365	1	4
Zusammen	18	159	53	328	558	45	2 273	612	1	4
Nordrhein-Westfalen	29	291	96	632	1 048	73	2 836	2 327	13	8
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	+141,7	–32,0	– 9,4	–13,1	–17,7	+ 9,0	–13,2	+55,7	–7,1	x
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	298,80	369,74	278,49	283,47	332,30	135,78	95,22	19,24	18,00	264,00
Schlachtungsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	30	4 919	1 662	1 008	7 620	1 824	92 588	209	1	145
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	–37,2	–51,8	–67,1	–61,5	–57,5	–30,1	+ 0	–35,0	+7,0	+ 71,9
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	9	108	27	179	322	10	276⁴⁾	45	0	2
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	+129,9	–30,3	–12,6	–12,1	–17,9	+12,4	–13,2	+50,9	x	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	–	–	–	–	–	52	93 390	518	–	–
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	–	x	x	x	x	x	–42,1	–31,6	–	–
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	128	13 596	6 065	4 189	23 978	13 561	1 068 586	13 721	59	558
Veränderung gegenüber Dezember 1999 in %	–21,0	–52,9	–65,7	–58,7	–57,8	–31,8	– 6,7	–25,8	+3,5	+ 73,8

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett – 4) Für die Berechnung der Schlachtungsmenge wurde ein Durchschnittsschlachtgewicht herangezogen, welches vom BML ermittelt wurde.